



Copyright: SPIE

## Pressemitteilung

### **SPIE installiert neue Gashochdruckleitung in Nordrhein-Westfalen**

- Die neue Gashochdruckleitung „Hagen-Hohenlimburg-Ambrock“ gewährleistet für die dort ansässige Industrie und das nachgelagerte Netz eine zuverlässige Versorgung mit Gas.
- Sie verläuft im südöstlichen Ruhrgebiet auf viereinhalb Kilometern Länge und ersetzt eine vorhandene Leitung.
- Die Arbeiten an den zwölf Bauabschnitten sind voraussichtlich bis Mitte 2026 abgeschlossen.

**Ratingen, 11. Dezember 2024** – SPIE, der unabhängige europäische Marktführer für multitechnische Dienstleistungen in den Bereichen Energie und Kommunikation, baut eine neue Gashochdruckleitung in Hagen, Nordrhein-Westfalen. Auftraggeber ist die Westnetz GmbH, der größte Verteilnetzbetreiber für Strom und Gas im Westen Deutschlands. Die viereinhalb Kilometer lange Leitung ist ein wichtiges Teilstück des Gasverteilnetzes und gewährleistet für die dort ansässige Industrie und die nachgelagerten Netze eine zuverlässige Versorgung mit Gas.

Die neue Gashochdruckleitung „Hagen-Hohenlimburg-Ambrock“ verbindet im südöstlichen Ruhrgebiet das Volmetal mit dem Nimmertal. Das komplett unterirdisch verlaufende Stahlrohr wird größtenteils in einem Abstand von ein bis zwei Metern zur vorhandenen Leitung verlegt. Auf der Strecke sind zwei Steilhänge zu überwinden und die Bundesautobahn A 45 muss unterquert werden.

SPIE übernimmt bei der Realisierung der neuen Gashochdruckleitung den Leitungsbau und beauftragt und koordiniert unter anderem Gewerke für den Tiefbau sowie die Horizontalbohrung. Der erste Spatenstich erfolgte im August. Die Arbeiten an den insgesamt zwölf Bauabschnitten sind voraussichtlich Mitte 2026 abgeschlossen. *„Die 160 Meter lange und mit glasfaserverstärktem Kunststoff umhüllte Gashochdruckleitung ziehen wir durch eine Bohrung in bis zu zwölf Metern Tiefe unter der Autobahn ein. Der Verkehr wird dadurch nicht beeinträchtigt“*, erklärt Sven Bönig, Projektleiter im Geschäftsbereich CityNetworks & Grids von SPIE.

Bei der Umsetzung des Projektes reduziert SPIE mit verschiedenen Maßnahmen seinen Energieverbrauch und CO<sub>2</sub>-Ausstoß. So erfolgt beispielsweise die Stromversorgung des Baulagers ausschließlich über Solarzellen auf den Baucontainern. Bagger und schweres Gerät werden mit Biodiesel betrieben und mit extrabreiten Ketten ausgestattet, um den Boden weniger zu verdichten und damit zu schonen. *„Wir achten bei jedem Projekt darauf, dass wir unseren CO<sub>2</sub>-Fußabdruck durch entsprechende Maßnahmen vor Ort verringern. Das ist ein wichtiger Teil unserer Nachhaltigkeitsstrategie“*, sagt Peter Pfannenstiel, Leiter des Geschäftsbereichs CityNetworks & Grids von SPIE Germany Switzerland Austria. Besondere Rücksicht nimmt das Team auf die biologische Vielfalt in der Grenzregion von Ruhrgebiet und Sauerland. *„Die Baumaßnahme wird von Beginn an durch Fachleute für Bodenkunde, Ökologie und Archäologie begleitet, um beispielsweise die Amphibien im Nimmertal und die Haselmaus in Hunsdiek zu schützen“*, betont Sven Bönig. Alle erforderlichen Artenschutzmaßnahmen werden durch ein darauf spezialisiertes Unternehmen begleitet.

### Über SPIE Germany Switzerland Austria

SPIE Germany Switzerland Austria ist eine Unternehmenseinheit der SPIE Gruppe. Mit unserer umfassenden Expertise und Begeisterung für technische Dienstleistungen setzen wir uns gemeinsam mit unseren Kunden für eine klimafreundliche und digitale Zukunft ein.

Die SPIE Gruppe ist der unabhängige europäische Marktführer für multitechnische Dienstleistungen in den Bereichen Energie und Kommunikation. Mit mehr als 50.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und einer starken lokalen Präsenz erwirtschaftete SPIE im Jahr 2023 einen konsolidierten Umsatz von 8,7 Milliarden Euro und ein konsolidiertes EBITA von 584 Millionen Euro.

### Pressekontakte

**SPIE Gruppe**  
Pascal Omnès  
Leiter Kommunikation  
Tel. + 33 (0)1 34 41 81 11  
pascal.omnes@spie.com

**SPIE Germany Switzerland Austria**  
Dr. Constanze Blattmann  
Leiterin Kommunikation  
Tel. +49 (0) 152 07963458  
constanze.blattmann@spie.com

**SPIE Germany Switzerland Austria**  
Miriam Roth  
Kommunikation/Presse  
Tel. +49 (0) 151 70211560  
miriam.roth@spie.com

[www.spie.de](http://www.spie.de)

